

Solarphysikerin sieht globale Abkühlung voraus

geschrieben von Anthony Watts | 14. August 2016

Anthony Watts

Jüngste Forschungen von Professorin Valentina Zharkova (Northumbria University) und ihrer Kollegen haben neue Erkenntnisse über die inneren Vorgänge der Sonne erbracht. Falls sie stimmen, bedeuten diese neuen Entdeckungen, dass zukünftige solare Zyklen und Variationen der Sonnenaktivität genauer vorhergesagt werden können.

UK schafft das Energie- und Klimaministerium ab*

geschrieben von Anthony Watts | 14. August 2016

Anthony Watts

[*Department of Energy and Climate Change DECC]

Das Global Warming Policy Forum GWPF begrüßt die Entscheidung der neuen Regierung, das Energie- und Klimaministerium abzuschaffen.

Sowohl das GWPF als auch dessen Vorsitzender Lord Lawson haben schon seit vielen Jahren diesen überfälligen Schritt gefordert.

Kurzinfo: „97%-Klimakonsens“ ist reine Phantasie

geschrieben von Anthony Watts | 14. August 2016

Anthony Watts

Vom Friends of Science Newsletter von Albert Jacobs

Allein im Jahr 2016 haben schon jetzt 240 veröffentlichte Studien gezeigt, dass der „97%-Klimakonsens“ reine Fantasy ist.

Kenneth Richard hat eine Liste von 770 Studien zusammengestellt, die seit dem 1. Januar 2014 veröffentlicht worden waren und die dem Konsens-Statement des IPCC widersprechen. Die Liste steht hier. Darunter sind auch 240 Studien, die im ersten Halbjahr 2016 veröffentlicht worden waren, siehe hier.

CERN CLOUD-Experiment: Industrielle Revolution reduzierte die Wolkenbedeckung. Auch kosmische Strahlen haben Einfluss

geschrieben von Anthony Watts | 14. August 2016

Anthony Watts

Aus dem CERN

Das Klima in präindustriellen Zeiten auf unserem Planeten könnte wolkiger gewesen sein als ursprünglich gedacht. Dies zeigt das CLOUD-Experiment am CERN, deren Ergebnisse in zwei Studien in dem Magazin ‚Nature‘ veröffentlicht worden sind.

Eine neue, niedrigere Schätzung der Gleichgewichts-Klimasensitivität

geschrieben von Anthony Watts | 14. August 2016

Anthony Watts

Steve McIntyre lenkt Aufmerksamkeit auf eine neue Studie von J. Ray Bates vom Meteorology and Climate Centre, School of Mathematics and Statistics, University College Dublin, Irland. Sie wurde veröffentlicht in einem Journal des Namens ‚Earth and Space Science‘. Der Studie zufolge könnte die Gleichgewichts-Klimasensitivität (ECS) nur 1°C betragen.